



SP Info 6/2021

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
Traktanden auf Seite 2
Dienstag, 6. Juli 2021
19.30 Uhr, auf der Schützenwiese
(voraussichtlich)

60 top Kandidierende und unser Wahlprogramm

Findungskommission und Wahlteam präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit. S. 2 - 3

Netto-Null 2040

Im September werden wir die Wahl zwischen NN 2050 und NN 2040 haben. Die Klimastreik-Bewegung fordert NN 2030. S. 4

Es lebe die Demonstrationskultur

Liebe Genoss:innen

Das gesellschaftliche und somit das politische Leben nimmt wieder Fahrt auf! Das zeigt sich nicht nur an vollen Restaurantterrassen, sondern auch daran, dass wieder vermehrt auf die Strasse gegangen wird. Verlieft der erste Mai noch zögerlich und unter dem Mantel der Corona-Schutzmassnahmen dezentral, war es bereits am Strike for Future am 21. Mai möglich, sich gemeinsam als Demonstrationzug auf der Strasse einzufinden. Am 14. Juni holte uns der feministische Streik auf die Strasse. Dies mit weitaus weniger notwendigen Schutzmassnahmen, doch dennoch im Zeichen der Pandemie: Carearbeit gilt noch immer aufgewertet und besser entlohnt zu werden, der strukturelle Sexismus unterbunden.

Dieses Aufleben der Demonstrationskultur steht auf vielen Ebenen dafür, was uns in der lokalen SP beschäftigt. Ende Mai entschied der Gemeinderat, die Winterthurer Stimmbevölkerung über «Netto-Null 2040» abstimmen zu lassen. Dies gelang aufgrund des Druckes seitens Klimastreik und unserer Fraktion. Protagonist:innen des Klimastreiks werden wir bald wieder antreffen: Am 17. Juli ist ein Austausch- und Diskusstreffen zwischen ihnen und unserer Partei geplant. Mit unserer Stadtinitiative «Ein Lohn zum Leben», zu der der Stadtrat nun ein Gegenvorschlag ausarbeitet, wird auch die strukturelle Diskriminierung der Geschlechter auf Lohnbasis bekämpft werden.

Nicht nur auf sachpolitischer Ebene geben wir Vollgas. Wir sind bereits in den Wahlkampf gestartet. Mit unseren drei Stadträt:innen haben bereits erste Veranstaltungen unter diesem Stern stattgefunden. An der nächsten Mitgliederversammlung vom 6. Juli werden wir euch unsere Kandidierendenliste für die Wahl des Grossen Gemeinderates im kommenden Februar präsentieren. Eine Liste voller spannender, politisch motivierter und teilweise neuer Persönlichkeiten, auf die ihr euch freuen könnt! All diesen Aufwind verspürt auch Jacqueline. Während eines Lockdowns neu ins Co-Präsidium gewählt, brauchte es einige virtuelle Sitzungen, bis sie ganz im Amt ankommen konnte. Mittlerweile hat sich die eine oder andere Gelegenheit ergeben, manche von euch auch persönlich auf Kaffee oder Bier oder an einer Demo zu treffen und sie freut sich sehr auf die Zeit, in der dies zur Regel wird und nicht mehr Ausnahme sein muss.

Solidarische Grüsse

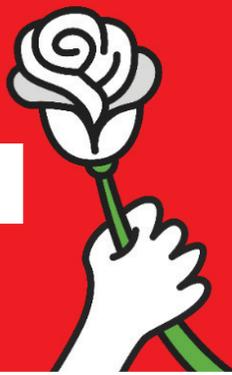


Jacqueline Fuhrer
Co-Präsidentin



Markus Steiner
Co-Präsident

Listenvorschlag der Fiko Nomination Wahlen 2022



Gesucht und gefunden: 60 top Kandidierende

von Pearl Pedergnana, Leiterin Findungskommission

Die Findungskommission (Fiko) hatte keine einfache Aufgabe: Für die Gemeinderatswahlen im Frühling 2022 musste sie 60 überzeugende Kandidat:innen finden. Die 16 bisherigen Gemeinderät:innen und die 44 neuen sollten die Vielfalt der SP repräsentieren und unsere Werte überzeugend vertreten.

In der Partei, unter den Sympis und bei befreundeten Organisationen warb die Fiko für ein Engagement im Parlament. Überraschend viele kompetente Persönlichkeiten waren bereit, in die Lokalpolitik einzusteigen.

Bei der Listengestaltung hatten wir einiges zu beachten: Neben dem bisherigen Engagement (inner- und ausserhalb der SP) galt es ein besonderes Augenmerk auf die Diversität bezüglich Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund (u.a.) zu richten. Zudem sollten auf den vorderen Plätzen Personen stehen, welche die aktuelle Fraktion

ideal ergänzen und einige relevante GGR-Themen kompetent abdecken.

Die Fiko führte mit den Kandidierenden Bewerbungsgespräche. Es war herrlich, sich mit so vielen eindrücklichen Persönlichkeiten auszutauschen. Der monatelange Einsatz der Fiko hat sich gelohnt: Die Partei wird mit 60 top Kandidierenden in den Parlaments-Wahlkampf steigen können. So macht Politik Spass!

Mitglieder der Findungskommission 2022

Anna Schneeberger, Christoph Baumann,
Maria Sorgo, Markus Steiner, Oliver Seitz
und Pearl Pedergnana (Leitung)

Einladung zur Mitgliederversammlung

Dienstag, 6. Juli 2021, 19.30 Uhr, auf der Schützenwiese (voraussichtlich)

Die definitive Ortsangabe erfolgt per Newsletter und unter spwinti.ch > Aktuell > Termine > 6. Juli

Vorgängig, um 18.30 Uhr, findet ein **Neumitglieder-Treffen** statt.

Unsere neuen Mitglieder werden persönlich per E-Mail eingeladen.

Traktanden

- 1. Begrüssung**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Lob, Kritik & Anregungen an die Behördenmitglieder**
- 4. Allianz Stadtratswahlen 2022**
Antrag der GL zur Allianz mit Grünen, GLP und EVP
- 5. Wahlvorschlag Gemeinderatswahlen 2022**
Pearl Pedergnana, Leiterin Findungskommission

6. Nomination Delegierte ausserordentlicher Parteitag SP Schweiz vom 28. August

Benedikt Zäch (SP Altstadt-Mattenbach), Franziska Tschirky, Walter Müller (SP Oberwinterthur), Conny Pfiffner, Iris Franziska Beck (SP Seen), Theres Agosti Monn (SP Turbenthal), Horst Steinmann (SP Elgg-Hagenbuch), Hannes Gehring (SP Zell), Matthias Erzinger (SP Töss), Markus Steiner (Koordinationskonferenz)

7. Varia

Corona-Massnahmen

- Es gibt ausreichend Platz.
- Weiterhin gilt Maskenpflicht.
- Konsumation nur im Sitzen.
- Anpassungen gemäss BAG-Vorgaben möglich.



Unser Zuhause

Winterthur für alle statt für wenige

Unser Wahlprogramm

von Michael Stampfli, Leiter Wahlteam

Ausgehend von den Errungenschaften der Vergangenheit und unserer heutigen Politik die Visionen für das Winterthur der Zukunft entwickeln – nach diesem Dreiklang hat das Wahlteam das Wahlprogramm für die kommunalen Wahlen 2022 entwickelt. Dieses umfasst insgesamt fünf Pläne, deren Kernanliegen wie folgt zusammengefasst werden können:

- **Unsere Verkehrsplan:** In unserem Plan stehen Menschen im Mittelpunkt. In unserem Winterthur wird der Langsam- und öffentliche Verkehr priorisiert und das Autofahren toleriert.
- **Unser Miteinander-Plan:** In unserem Winterthur können alle Bewohner:innen an der Stadtgestaltung und am öffentlichen Leben teilhaben.
- **Unser Bildungsplan:** Wir vertreten ein lebenslanges Recht auf Bildung und Entwicklung. Von der Geburt bis zum Tod hat jeder Mensch das Recht auf eine angepasste Förderung und Unterstützung.
- **Unser Klimaplan:** Das Winterthur der Zukunft ist klimaneutral – ohne Wenn und Aber. Wir setzen uns dafür ein, CO₂-Neutralität bis 2040 sozialverträglich zu erreichen.
- **Unser Kultur- und Freizeitplan:** Wir sind stolz auf die Kulturstadt Winterthur. Eine Stadt braucht Kultur für alle Bevölkerungsteile. Sonst sind wir keine Stadt.

Unsere Pläne decken somit bewährte Wahlkampfthemen der SP ab, nehmen Bezug auf aktuelle Bedürfnisse und zeigen auf, wohin sich unsere Stadt entwickeln soll. Das Wahlprogramm ist in einem langen Prozess entstanden, in welchen verschiedene Parteigremien involviert waren. Nach einer letzten Rückmeldungsrunde Anfang Juni erarbeitet das Wahlteam aktuell die definitive Fassung, welche an der Mitgliederversammlung vom 06. Juli 2021 präsentiert wird. Damit wird die Arbeit aber noch nicht beendet sein: Der nächste Schritt besteht darin, aus dem Wahlprogramm konkrete Einzelanforderungen für Quartiere, Stadtkreise oder die ganze Stadt abzuleiten. Diese Arbeit kann das Wahlteam nicht allein leisten. Neben dem Einsatz der Kandidierenden braucht es auch eure Unterstützung. Ihr kennt die Verhältnisse in euren Quartieren am besten und wisst, was die Menschen beschäftigt. Geplant ist auch, die Themen mit Köpfen, vor allem der Kandidierenden, zu verbinden, damit die Wähler:innen einen persönlichen Bezug dazu aufbauen können.

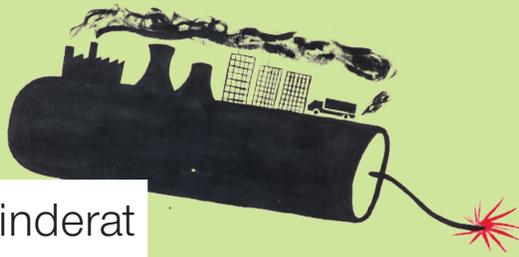
Mit eurer Unterstützung wird es uns gelingen, unseren Wahlkampf mit Themen zu füllen, die die Menschen beschäftigen. In diesem Sinne freuen wir uns darauf, den Wahlkampf mit euch in Angriff zu nehmen!

Eingesetzt: AG Statutenrevision

Die Geschäftsleitung hat am 30. Januar 2021 die Arbeitsgruppe Statutenrevision eingesetzt. Diese untersucht, wie die Ortsparteien, der Parteivorstand und die Geschäftsleitung miteinander funktionieren und was deren jeweiligen Aufgaben sind. Das Resultat der Arbeit wird nach den Wahlen 2022 vorliegen. Zwi-

schenergebnisse werden nach Möglichkeit an den Mitgliederversammlungen präsentiert. Anregungen, Kommentare und Bemerkungen nimmt Felix Landolt als Leiter der Arbeitsgruppe gerne entgegen: felix.landolt.343@bluewin.ch

Klimaschutz im Grossen Gemeinderat



Neu gilt Netto-Null 2040

von Daniel Altenbach, Gemeinderat SP

An der Sitzung des Grossen Gemeinderats vom 31. Mai wurde den ganzen Abend über den Klimaschutz debattiert. Die wichtigste Debatte des Abends betraf die Antwort auf die Motion «Netto Null Tonnen CO2 bis 2050» (miteingereicht von Lea Jacot, SP). Vor der «Klimasitzung» von 2018 hatte man sich mit den Parteien der «Klimaallianz» auf dieses Ziel geeinigt, das damals mit einer guten Mehrheit überwiesen wurde.

Der rot-grüne Stadtrat hatte den Ball gerne aufgenommen und sich an die Arbeit gemacht. Schliesslich handelt es sich bei «Netto-Null 2050» um ein globales Ziel der Klimakonferenz 2015, dem auch die Schweiz verpflichtet ist. Von der Klimastreikbewegung wird dies jedoch aus guten Gründen kritisiert: Die Schweiz habe eine weit höhere Verantwortung wahrzunehmen als etwa Drittweltländer, und sie sei dazu auch in der Lage.

Die SP-Fraktion begrüsst die umsichtige Planung des Stadtrates und die strenge Definition der Netto-Null-Bilanz, welche auch Emissionen einschliesst, die privat und ausserhalb der Stadtgrenzen verursacht werden. Auch den vorgelegten Massnahmenplan hält sie weiterhin für vernünftig. Doch gemeinsam mit den Grünen, der EVP und der GLP gelang es uns, das Ziel zu verschärfen. Gemäss Beschluss des Gemeinderats gilt nun «Netto-Null 2040».

Auf städtischer Ebene können die nötigen Fragen zu «Netto-Null 2030» gar nicht entschieden werden, daher hat diese Forderung in der Realpolitik keine Chance. Die Stimmbürger:innen werden am 26. September lediglich die Wahl zwischen «Netto-Null 2050» oder «Netto-Null 2040» haben.

Am 13. Juni haben die Winterthurer:innen das CO2-Gesetz mit über 64% Ja-Stimmen angenommen. Demnach sind wir optimistisch, dass wir hier in Winterthur ein Exempel statuieren und einen Standard für das nächste CO2-Gesetz definieren können.

Workshop mit dem «Klimastreik»

Samstag, 17. Juli 2021, 17.00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben siehe spwinti.ch > Aktuelles > Termine > 17. Juli

Die Klimakrise ist real, dringlich und schwerwiegend. Tragen wir als SP Winterthur zur Bekämpfung bei und gehen wir entschlossen und verantwortungsvoll voraus. Gemeinsam mit Vertreter:innen des Klimastreiks finden wir uns zum Auftakt-Anlass zum Abstimmungskampf für Netto-Null 2040 ein: Es gibt Inputreferate, ein offenes Podium und partizipative Kampagnengestaltung in Kleingruppen. Es braucht die Basis – es braucht euch!

AGENDA SP Winterthur

26. Juni 2021

Partei Vorstandssitzung

Alte Kaserne, 19.30 Uhr

6. Juli 2021

Neumitglieder-Träff

Schützenwiese (voraussichtl.), 18.45 Uhr,
Ortsangabe per Email oder unter
spwinti.ch > Aktuell > Termine, 6. Juli

6. Juli 2021

MV SP Bezirk Winterthur

Schützenwiese (voraussichtl.), 19.30 Uhr
Ortsangabe per Newsletter oder unter
spwinti.ch > Aktuell > Termine > 6. Juli

8. Juli 2021

GV SP Altstadt-Mattenbach

Zoom-Veranstaltung, 19.30 Uhr
Bitte anmelden unter sp-am.ch > Aktuell
> Termine > 8. Juli

9. Juli 2021

Waldschenke-Fest

Waldschenke Winterthur, ab 17.00 Uhr
siehe spwinti.ch > Aktuell > Termine >
9. Juli

17. Juli 2021

Stadtrundgang zur autofreien Altstadt

mit Paul Lehmann. Bitte anmelden bei
Florina Pantli: florina.pantli@hotmail.com

17. Juli 2021

Workshop mit dem «Klimastreik»

Ort siehe spwinti.ch > Aktuell > Termine,
17. Juli

Sommerferien: 19. Juli bis 22. August

18. August 2021

Spaziergang mit der SP 60+

Treffpunkt: 14 Uhr, HB Winterthur
Kontakt: Margrit Aegerter:
margrit.aegerter@hotmail.com

28. August 2021

a.o. Parteitag SP Schweiz

St. Gallen

31. August 2021

MV auf dem Lande

Kultursaal Bärenhof, Elgg